

Darmstadt, den 11. Januar 2008

An die Mitglieder der Deutsch-Baltischen Genealogischen Gesellschaft e.V.

Einladung

Der Vorstand der Deutsch-Baltischen Genealogischen Gesellschaft e.V. lädt hiermit zur

Ordentlichen Mitgliederversammlung am 8. März 2008

und zum

Genealogentag am 8. und 9. März 2008

in das Haus der Deutsch-Balten, Herdweg 79, in 64285 Darmstadt ein.

Ordentliche Mitgliederversammlung 2008

Sonnabend, den 8. März 2008

11.00 Uhr **Mitgliederversammlung**

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstands mit Aussprache
2. Vorlage des Jahresabschlusses 2007
3. Bericht des Rechnungsausschusses 2007
4. Entlastung des Vorstandes
5. Änderung der Satzung der Gesellschaft
6. Wahl des Rechnungsausschusses 2008
7. Verschiedenes

Anm. zu Punkt 5. der Tagesordnung:

Dieser Tagesordnungspunkt ist vorsorglich vorgesehen worden. Es geht um die Frage der Erweiterung der engen Zweckbestimmung in § 1 Nr. 3 Satz 3 der Satzung der DBGG für die Verwendung der Mittel der Gesellschaft zugunsten einer eventuellen Beitragszahlung an die Deutsch-Baltische

Gesellschaft e.V. (ehemals Deutsch-Baltische Landsmannschaft im Bundesgebiet e.V.).

13.00 Uhr **Mittagessen**
(einfaches Mittagessen, nicht im Tagungsbeitrag enthalten)

Genealogentag 2008

Sonnabend, den 8. März 2008

14.30 Uhr Eröffnung des Genealogentages 2008 durch den Vorsitzenden der DBGG

Tagungsbeiträge

14.35 Uhr **Dr. Alida Zigmunde, Riga**
Die Technische Universität Riga zur Zeit ihrer baltendeutschen Anfänge

15.35 Uhr **Dirk-Gerd Erpenbeck, Bochum**
Der lange Brand der „Fackel“. Sigismund von Radecki und Karl Kraus

Kaffeepause

17.00 Uhr **Dr. Michael Katin-Yartzev, Moskau**
Die deutschbaltisch-russischen genealogischen Kreuzwege 1990 – 2007

19.00 Uhr **Abendbrot**

Sonntag, den 9. März 2008

09.00 Uhr **Andacht**
gehalten von Superintendent i.R. Dr. Stephan Bitter

09.30 Uhr **Dr. Reinhold von Klot, Laudenbach**
Der Bildhauer Peter Jakob Freiherr Clodt von Jürgensburg (1805 – 1867)
Familie und Werk

Kaffeepause

11.00 Uhr **Dr. Otfried Czaika, Stockholm**
Aufstieg und Fall: Schweden als Großmacht im Ostseeraum 1600 – 1720.
Ein Überblick mit Ausblicken auf die für Genealogen bedeutendsten Archive
und Bibliotheken in Schweden

12.00 Uhr **Ende des Genealogentages**

Hermann D. Ströhmberg (Vorsitzender)

Genealogentag 2008

Der Vorstand der Deutsch-Baltischen Genealogischen Gesellschaft e.V. (DBGG) lädt hiermit zur Ordentlichen Mitgliederversammlung der Gesellschaft am Sonnabend, dem 8. März 2008 und zum Genealogentag 2008 am Sonnabend, dem 8. März und am Sonntag, dem 9. März 2008 in das Haus der Deutsch-Balten in 64285 Darmstadt, Herdweg 79 ein:

Sonnabend, den 8. März 2008

- 11.00 Uhr Mitgliederversammlung
Tagesordnung:
1. Bericht des Vorstandes und Aussprache
2. Vorlage des Jahresabschlusses 2007
3. Bericht des Rechnungsausschusses 2007
4. Entlastung des Vorstandes
5. Änderung der Satzung
6. Wahl des Rechnungsausschusses 2008
7. Verschiedenes
- 14.30 Uhr Genealogentag
Eröffnung des Genealogentages 2008 durch den Vorsitzenden der DBGG
- 14.35 Uhr Tagungsbeiträge
Dr. Alida Zigmunde
Die Technische Universität Riga zur Zeit ihrer baltendeutschen Anfänge
- 15.35 Uhr Dirk-Gerd Erpenbeck
Der lange Brand der „Fackel“. Sigismund von Radecki und Karl Kraus
- 17.00 Uhr Dr. Michael Katin-Yartsev
Die deutschbaltisch-russischen genealogischen Kreuzwege 1990 - 2007

Sonntag, den 9. März 2008

- 09.00 Uhr Andacht
gehalten von Superintendent i. R. Dr. Stephan Bitter
- 09.30 Uhr Dr. Reinhold von Klot
Der Bildhauers Peter Jakob Freiherr Clodt von Jürgensburg (1805 – 1867)
Familie und Werk
- 11.00 Uhr Dr. Otfried Czaika
Aufstieg und Fall: Schweden als Großmacht im Ostseeraum 1600 -1720.
Ein Überblick mit Ausblicken auf die für Genealogen bedeutendsten Archive
und Bibliotheken in Schweden

Hermann Dimitri Ströhmborg, Vorsitzender

Anm. zu Punkt 5 der Tagesordnung der Mitgliederversammlung:
Dieser Tagesordnungspunkt ist vorsorglich vorgesehen worden. Es geht um die Frage der Erweiterung der engen Zweckbestimmung in § 1 Nr. 3 Satz 3 der Satzung der DBGG für die Verwendung der Mittel der Gesellschaft zugunsten einer eventuellen Beitragszahlung an die Deutsch-Baltische Gesellschaft e.V. (ehemals Deutsch-Baltische Landsmannschaft im Bundesgebiet e.V.)